

**Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))
DN 108**

Verordnung (EU) Nr. 2020/878

Sicherheitsdatenblatt vom 17/7/2024, Version 10**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

Handelsname: DN 108
Sdbcode: P28488
UFI: 3UF2-M358-1N20-XG6Y

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung:

Lösungsmittel
Reinigungsmittel
Industrielle Verwendungen

Nicht empfohlene Verwendungen:

Keine nicht empfohlene Anwendung ist bekannt.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**Herstellers:**

Socomore SASU - Zone Industrielle du Prat - CS 23707 - 56037 VANNES CEDEX - France
- Tel : +33 (0)2 97 43 76 83 - Fax : +33 (0)2 97 54 50 26

Herstellung - Parc Gohelis - 56250 ELVEN France - Tel +33 (0)2 97 43 76 83 - Fax +33 (0)2 97 54 50 26

Socomore Ireland Ltd. - Meenane, Watergrasshill, Co. Cork, Ireland - Tel +353 21 4889922 / Fax +353 21 4889923 / ireland@socomore.com

Verteilers:

Socomore SASU - Zone Industrielle du Prat - CS 23707 - 56037 VANNES CEDEX - France
- Tel : +33 (0)2 97 43 76 83 - Fax : +33 (0)2 97 54 50 26

Herstellung - Parc Gohelis - 56250 ELVEN France - Tel +33 (0)2 97 43 76 83 - Fax +33 (0)2 97 54 50 26

Socomore Ireland Ltd. - Meenane, Watergrasshill, Co. Cork, Ireland - Tel +353 21 4889922 / Fax +353 21 4889923 / ireland@socomore.com

Sachkundigen Person verantwortlich vom Sicherheitsdatenblatt:

techdirsocomore@socomore.com

1.4. Notrufnummer

Frankreich : ORFILA (INRS) +33 (0)1 45 42 59 59
International : CHEMTEL +1-813-248-0585.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Kriterien der EG Verordnung 1272/2008 (CLP):**

- ⚠ Achtung, Flam. Liq. 3, Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- ⚠ Achtung, Eye Irrit. 2, Verursacht schwere Augenreizung.

**Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))
DN 108**

- ⚠ Achtung, Repr. 2, Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
- ⚠ Achtung, STOT SE 3, Kann die Atemwege reizen.
- ⚠ Achtung, STOT SE 3, Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Für die menschlichen Gesundheit und die Umwelt gefährliche physisch-chemische Auswirkungen:

Keine weiteren Risiken

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme:



Achtung

Gefahrenhinweise:

- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise:

- P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
- P202 Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.
- P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
- P280 Schutzhandschuhe und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
- P370+P378 Bei Brand: CO₂-Feuerlöscher zum Löschen verwenden.
- P403+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

Spezielle Vorschriften:

Keine

Enthält

2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2
DIACETONE-ALCOOL

Besondere Regelungen gemäß Anhang XVII der REACH-Verordnung nachfolgenden Änderungen:

Keine

2.3. Sonstige Gefahren

Keine PBT-, vPvB-Stoffe oder endokrine Disruptoren in Konzentrationen ≥ 0.1 %:

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.1. Stoffe**

N.A.

3.2. Gemische

Gefährliche Bestandteile gemäß der CLP-Verordnung und dazugehörige Einstufung:

Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))

DN 108

| Menge | Name | Identifikationsnummer | Klassifikation |
|-----------------------|--------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| >= 70% - < 80% | DIACETONE-ALCOOL | CAS: 123-42-2 EC: 204-626-7 REACH No.: 01-2119473975-21 | <p> ◆ 3.3/2 Eye Irrit. 2 H319 ◆ 3.7/2 Repr. 2 H361d ◆ 3.8/3 STOT SE 3 H335 Spezifische Konzentrationsgrenzwerte: C >= 10%: Eye Irrit. 2 H319 </p> |
| >= 20% - < 25% | 2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2 | Index-Nummer: 607-195-00-7 CAS: 108-65-6 EC: 203-603-9 REACH No.: 01-2119475791-29 | <p> ◆ 2.6/3 Flam. Liq. 3 H226 ◆ 3.8/3 STOT SE 3 H336 EUH066 </p> |
| >= 0.001% - < 0.1% | 1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether | Index-Nummer: 603-064-00-3 CAS: 107-98-2 EC: 203-539-1 REACH No.: 01-2119457435-35 | <p> ◆ 2.6/3 Flam. Liq. 3 H226 ◆ 3.8/3 STOT SE 3 H336 Schätzung Akuter Toxizität: ATE - Oral 3739 mg/kg KG ATE - Haut 2001 mg/kg KG ATE - Einatmen (Dämpfe) 30,02 mg/l </p> |

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Hautkontakt:

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen.

Körperbereiche, die mit dem Produkt in Kontakt getreten sind, bzw. bei denen dieser Verdacht besteht, müssen sofort mit viel fließendem Wasser und möglichst mit Seife gewaschen werden.

Den Körper vollständig waschen (Dusche oder Bad).

Die kontaminierten Kleidungsstücke sofort ablegen und sie auf sichere Weise entsorgen.

Im Falle von Hautkontakt sofort mit reichlich Wasser und Seife waschen.

Nach Augenkontakt:

Im Falle von Augenkontakt die Augen über einen ausreichenden Zeitraum mit Wasser spülen und die Augenlider offen halten; sofort einen Augenarzt konsultieren.

Das unverletzte Auge schützen.

Nach Verschlucken:

Auf keinen Fall Erbrechen herbeiführen. SOFORT ARZT ZUZIEHEN.

Nach Einatmen:

Im Falle von Einatmen unverzüglich einen Arzt konsultieren und ihm die Packung bzw. das Etikett zeigen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine

Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)) DN 108

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Im Falle eines Unfalls bzw. bei Unwohlsein sofort einen Arzt konsultieren (wenn möglich, die Bedienungsanleitung bzw. das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Behandlung:

Keine

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Bei Brand: CO₂-Feuerlöscher zum Löschen verwenden.

Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht verwendet werden dürfen:

Keine besonderen Einschränkungen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Die Explosions- bzw. Verbrennungsgase nicht einatmen.

Durch die Verbrennung entsteht ein dichter Rauch.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Geeignete Atemgeräte verwenden.

Das kontaminierte Löschwasser getrennt auffangen. Nicht in der Abwasserleitung entsorgen.

Wenn im Rahmen der Sicherheit möglich, die unbeschädigten Behälter aus der unmittelbaren Gefahrenzone entfernen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Die persönliche Schutzausrüstung tragen.

Alle Entzündungsquellen entfernen.

Bei Exposition gegenüber Dämpfen, Stäuben oder Aerosolen Atemgeräte tragen.

Für eine angemessene Belüftung sorgen.

Einen angemessenen Atemschutz verwenden.

Die in Punkt 7 und 8 aufgeführten Schutzmaßnahmen beachten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen in den Boden/Unterboden verhindern. Das Abfließen in das Grundwasser oder in die Kanalisation verhindern.

Das kontaminierte Waschwasser auffangen und entsorgen.

Bei Austritt von Gas oder bei Eintritt in Wasserläufe, den Boden oder die Kanalisation die zuständigen Behörden informieren.

Geeignetes Material zum Auffangen: absorbierende oder organische Materialien, Sand

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit reichlich Wasser waschen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe auch die Abschnitte 8 und 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Haut- und Augenkontakt sowie das Einatmen von Dämpfen vermeiden.

Beim Handhaben und Öffnen des Behälters mit größter Vorsicht vorgehen.

Das Belüftungssystem vor Ort verwenden.

Keine leeren Behälter verwenden, bevor diese nicht gereinigt wurden.

Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)) DN 108

Vor dem Umfüllen sicherstellen, dass sich in den Behältern keine Reste inkompatibler Stoffe befinden.

Für die empfohlenen Schutzausrüstungen wird auf Abschnitt 8 verwiesen.

Ratschläge zur Arbeitshygiene im Allgemeinen :

Kontaminierte Kleidungsstücke müssen vor dem Eintritt in Speiseräume gewechselt werden.

Während der Arbeit nicht essen oder trinken.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Immer in gut gelüfteten Räumen lagern.

Bei Umgebungstemperatur lagern. Vor offenen Flammen und Wärmequellen fern halten. Keiner direkten Sonneneinstrahlung aussetzen.

Lebensmittel, Getränke und Tiernahrung fern halten.

Unverträgliche Werkstoffe:

Kein spezifischer.

Angaben zu den Lagerräumen:

Kühl und ausreichend belüftet.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Kein besonderer Verwendungszweck

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte

DIACETONE-ALCOOL - CAS: 123-42-2

- MAK-Typ: ACGIH - TWA(8h): 50 ppm - Anmerkungen: URT and eye irr
- MAK-Typ: National - TWA(8h): 240 mg/m³, 50 ppm - Anmerkungen: INRS France
- MAK-Typ: National - TWA(8h): 241 mg/m³, 50 ppm - STEL(15'): 362 mg/m³, 75 ppm - Anmerkungen: UK (WELs)
- MAK-Typ: National - TWA: 96 mg/m³, 20 ppm - Anmerkungen: Germany (Notes DFG, H, skin notation)
- MAK-Typ: National - TWA: 240 mg/m³, 50 ppm - Anmerkungen: Austria, OEL chemical cat., skin notation
- MAK-Typ: National - TWA: 241 mg/m³, 50 ppm - Anmerkungen: Belgium
- MAK-Typ: National - TWA: 241 mg/m³, 50 ppm - STEL: 362 mg/m³, 75 ppm - Anmerkungen: Croatia
- MAK-Typ: National - TWA: 200 mg/m³ - Anmerkungen: Czech Republic
- MAK-Typ: National - TWA: 240 mg/m³, 50 ppm - Anmerkungen: Denmark
- MAK-Typ: National - TWA: 120 mg/m³, 25 ppm - STEL: 240 mg/m³, 50 ppm - Anmerkungen: Estonia
- MAK-Typ: National - TWA: 240 mg/m³, 50 ppm - STEL: 360 mg/m³, 75 ppm - Anmerkungen: Finland
- MAK-Typ: National - TWA: 240 mg/m³, 50 ppm - STEL: 360 mg/m³, 75 ppm - Anmerkungen: Greece
- MAK-Typ: National - TWA(8h): 240 mg/m³, 50 ppm - STEL(15min (Miw)): 720 mg/m³, 150 ppm - Anmerkungen: Ireland
- MAK-Typ: National - TWA: 120 mg/m³, 25 ppm - STEL: 240 mg/m³, 50 ppm -

Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))

DN 108

Anmerkungen: Lithuania

- MAK-Typ: National - TWA: 240 mg/m³ - Anmerkungen: Poland
- MAK-Typ: National - TWA: 50 ppm - Anmerkungen: Portugal
- MAK-Typ: National - TWA: 150 mg/m³, 32 ppm - STEL: 250 mg/m³, 53 ppm -

Anmerkungen: Romania

- MAK-Typ: National - TWA: 96 mg/m³, 20 ppm - Anmerkungen: Slovenia, potential for cutaneous absorption

- MAK-Typ: National - TWA: 241 mg/m³, 50 ppm - Anmerkungen: Spain
- MAK-Typ: National - TWA: 120 mg/m³, 25 ppm - STEL: 240 mg/m³, 50 ppm -

Anmerkungen: Sweden

- MAK-Typ: National - TWA: 241 mg/m³, 50 ppm - STEL: 362 mg/m³, 75 ppm -

Anmerkungen: United Kingdom

- MAK-Typ: National - TWA: 120 mg/m³, 25 ppm - STEL: 150 mg/m³, 37.5 ppm -

Anmerkungen: Norway

- MAK-Typ: National - TWA: 96 mg/m³, 20 ppm - STEL: 192 mg/m³, 40 ppm -

Anmerkungen: Switzerland, skin notation

2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2 - CAS: 108-65-6

- MAK-Typ: ACGIH - TWA(8h): 150 ppm - STEL: 100 ppm
- MAK-Typ: National - TWA(8h): 275 mg/m³, 50 ppm - STEL: 550 mg/m³, 100 ppm - Verhalten: Verpflichtend - Anmerkungen: France VLEPC
- MAK-Typ: National - TWA(8h): 270 mg/m³, 50 ppm - Anmerkungen: GERMANY
- MAK-Typ: National - TWA(8h): 274 mg/m³, 50 ppm - STEL: 548 mg/m³, 100 ppm - Anmerkungen: UK (WELs)
- MAK-Typ: National - TWA: 260 mg/m³ - STEL: 520 mg/m³ - Anmerkungen: POLAND
- MAK-Typ: EU - TWA(8h): 275 mg/m³, 50 ppm - STEL: 550 mg/m³, 100 ppm - Anmerkungen: Skin
- MAK-Typ: AIHA - TWA: 50 ppm
- MAK-Typ: National - TWA: 275 mg/m³, 50 ppm - STEL(5 min (Mow)): 550 mg/m³, 100 ppm - Anmerkungen: Österreich
- MAK-Typ: National - TWA: 270 mg/m³, 50 ppm - Anmerkungen: Norway (Skin)

1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether - CAS: 107-98-2

- MAK-Typ: National - TWA(8h): 188 mg/m³, 50 ppm - STEL: 375 mg/m³, 100 ppm - Verhalten: Verpflichtend - Anmerkungen: France VLEC - INRS TMP N°84
- MAK-Typ: National - TWA: 370 mg/m³, 100 ppm - Anmerkungen: Germany
- MAK-Typ: National - TWA: 180 mg/m³ - STEL: 360 mg/m³ - Anmerkungen: Poland
- MAK-Typ: EU - TWA(8h): 375 mg/m³, 100 ppm - STEL: 563 mg/m³, 150 ppm - Anmerkungen: Skin
- MAK-Typ: ACGIH - TWA(8h): 50 ppm - STEL: 100 ppm - Anmerkungen: A4 - Eye and URT irr
- MAK-Typ: National - TWA: 187 mg/m³, 50 ppm - STEL(15min (Miw)): 187 mg/m³, 50 ppm - Anmerkungen: Austria
- MAK-Typ: National - TWA(8h): 375 mg/m³, 100 ppm - STEL(15min (Miw)): 560 mg/m³, 150 ppm - Anmerkungen: United Kingdom - Skin
- MAK-Typ: National - TWA(8h): 188 mg/m³, 50 ppm - STEL: 375 mg/m³, 100 ppm - Anmerkungen: Canada (Gazette Officielle du Québec, January 4, 2023, Vol. 155, No.1)

**Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))
DN 108**

- MAK-Typ: National - TWA: 180 mg/m³, 50 ppm - Anmerkungen: Norway (skin)
- MAK-Typ: DOW IHG - TWA: 1.5 ppm - STEL: 4.5 ppm

DNEL-Expositionsgrenzwerte

DIACETONE-ALCOOL - CAS: 123-42-2

Arbeitnehmer Industrie: 32.6 mg/m³ - Verbraucher: 1.67 mg/kg KG/d - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 240 mg/m³ mg/m³ - Verbraucher: 120 mg/m³ - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Kurzfristig, lokale Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 467 mg/kg KG/d mg/kg KG/d - Verbraucher: 167 mg/kg KG/d - Exposition: Mensch - dermal - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 66.4 mg/m³ - Verbraucher: 11.8 mg/m³ - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, lokale Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 66.4 mg/m³ - Verbraucher: 5.8 mg/m³ - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2 - CAS: 108-65-6

Arbeitnehmer Industrie: 796 mg/kg KG/d - Verbraucher: 320 mg/kg KG/d - Exposition: Mensch - dermal - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 275 mg/m³ - Verbraucher: 33 mg/m³ - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Verbraucher: 36 mg/kg KG/d - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 550 mg/m³ - Verbraucher: 33 mg/m³ - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, lokale Auswirkungen

1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether - CAS: 107-98-2

Arbeitnehmer Industrie: 369 mg/m³ - Verbraucher: 43.9 mg/m³ - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 50.6 mg/kg KG/d - Verbraucher: 18.1 mg/kg KG/d - Exposition: Mensch - dermal - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Verbraucher: 3.3 mg/kg KG/d - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

Arbeitnehmer Industrie: 553.5 mg/m³ - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Kurzfristig (akut)

PNEC-Expositionsgrenzwerte

DIACETONE-ALCOOL - CAS: 123-42-2

Ziel: Süßwasser - Wert: 2 mg/l

Ziel: Meerwasser - Wert: 0.2 mg/l

Ziel: Abwasseraufbereitungsanlage - Wert: 10 mg/l

Ziel: Flußsediment - Wert: 9.06 mg/kg

Ziel: Flußsediment - Wert: 7.4 mg/kg dwt

Ziel: Meerwasser - Wert: 0.91 mg/kg

Ziel: Meerwasser - Wert: 0.74 mg/kg dwt

Ziel: Boden - Wert: 0.63 mg/kg

Ziel: Boden - Wert: 0.31 mg/kg dwt

Ziel: Wasser (zeitweiliger Austritt) - Wert: 1 mg/l

**Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))
DN 108**

2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2 - CAS: 108-65-6

Ziel: Süßwasser - Wert: 0.635 mg/l

Ziel: Meerwasser - Wert: 0.0635 mg/l

Ziel: Mikroorganismen in Kläranlagen - Wert: 100 mg/l

Ziel: Flußsediment - Wert: 3.29 PNECUNIT03

Ziel: Meerwasser-Sedimente - Wert: 0.329 PNECUNIT03

Ziel: Boden - Wert: 0.29 mg/kg

Ziel: PNEC-Wert, zeitweilig - Wert: 6.35 mg/l

1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether - CAS: 107-98-2

Ziel: Süßwasser - Wert: 10 mg/l

Ziel: Flußsediment - Wert: 41.6 mg/kg

Ziel: Meerwasser-Sedimente - Wert: 4.17 mg/kg

Ziel: Boden (Landwirtschaft) - Wert: 2.47 mg/kg

Ziel: Mikroorganismen in Kläranlagen - Wert: 100 mg/l

Ziel: Meerwasser - Wert: 1 mg/l

Ziel: Wasser (zeitweiliger Austritt) - Wert: 100 mg/l

Biologischer Expositionsindex

N.A.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Im Folgenden werden Beispiele von PPE zu verwenden.

Augenschutz:

Geschlossene Schutzbrille (EN 166)

Gesichtsschutz (EN 166)

Die Sicherheitsvisiere schließen, keine Kontaktlinsen verwenden.

Hautschutz:

Kleidung tragen, die einen vollständigen Schutz der Haut garantiert, z.B. aus Baumwolle, Gummi, PVC oder Viton.

Handschutz:

Geeignete Handschuhe, wie z.B.: NF EN374

NBR (Nitril-Butadien-Kautschuk)

Atemschutz:

Dort wo die Belüftung nicht ausreicht bzw. eine längere Exposition stattfindet, einen Atemschutz verwenden.

Einen angemessenen Atemschutz verwenden.

Wärmerisiken:

Keine

Kontrollen der Umweltexposition:

Keine

Geeignete technische Maßnahmen:

Keine

Sonstige Bedingungen mit Einfluss auf den Arbeitnehmer:

Keine

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))
DN 108

| Eigenschaft | Wert | Methode: | Anmerkungen |
|-------------------------------------------------------------|-----------------------|------------------------|-------------|
| Aggregatzustand: | flüssig | -- | -- |
| Farbe: | farblos | -- | -- |
| Geruch: | N.A. | -- | -- |
| Schmelzpunkt/ Gefrierpunkt: | Nicht relevant | -- | -- |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: | 150 °C | NF T67-101 | -- |
| Entzündbarkeit: | Flam. Liq. 3, H226 | -- | -- |
| Untere und obere Explosionsgrenze: | 1.5-7% | -- | -- |
| Flammpunkt (°C): | 47 °C | NF EN 2719 | -- |
| Selbstentzündungstempera- tur: | > 333 °C | -- | -- |
| Zerfalltemperatur: | N.A. | -- | -- |
| pH: | Nicht relevant | -- | -- |
| Kinematische Viskosität: | N.A. | -- | -- |
| Wasserlöslichkeit: | N.A. | -- | -- |
| Löslichkeit in Öl: | N.A. | -- | -- |
| Verteilungskoeffizient n- Oktanol/Wasser (log- Wert): | N.A. | -- | -- |
| Dampfdruck: | < 502 Pa (25°C) | -- | -- |
| Dichte und/oder relative Dichte: | 0.944 | ISO 649, ASTM D1298 | -- |
| Relative Dampfdichte: | N.A. | -- | -- |
| Partikeleigenschaften: | | | |
| Teilchengröße: | N.A. | -- | -- |

**Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))
DN 108**

9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen

Flüchtige Organische Verbindung - FOV = 944 g/l

N.A. = nicht verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Stabil unter Normalbedingungen

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter Normalbedingungen

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unter normalen Umständen stabil.

10.5. Unverträgliche Materialien

Kontakt mit brandfördernden Materialien vermeiden. Das Produkt könnte in Brand geraten.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Toxikologische Informationen zum Produkt:

DN 108

Akute Toxizität

Nicht klassifiziert

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Nicht klassifiziert

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Das Produkt ist eingestuft: Eye Irrit. 2 H319

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Nicht klassifiziert

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzell-Mutagenität

Nicht klassifiziert

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität

Nicht klassifiziert

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Das Produkt ist eingestuft: Repr. 2 H361d

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Das Produkt ist eingestuft: STOT SE 3 H335;STOT SE 3 H336

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

**Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))
DN 108**

Nicht klassifiziert

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Nicht klassifiziert

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Toxikologische Informationen zu den Hauptbestandteilen des Produkts:

DIACETONE-ALCOOL - CAS: 123-42-2

Akute Toxizität:

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte (Male, female) = 3002 mg/kg KG - Quelle: Equivalent or similar to OECD 401

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte > 1875 mg/kg KG - Laufzeit: 18207.24h - Quelle: Equivalent or similar to OECD 402

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte = 3 g/kg - Quelle: OECD 401

Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Ratte = 2 ml/kg - Quelle: OECD 402

Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Ratte (Male, female) > 1875 mg/kg KG - Laufzeit: 18207.24h - Quelle: OECD 402

Test: LC50 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte = 7.6 mg/l - Quelle: OECD 403

Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen = 13.75 g/kg

2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2 - CAS: 108-65-6

Akute Toxizität:

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte > 5000 mg/kg - Quelle: OECD 401

Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Ratte > 2000 mg/kg - Quelle: OECD 402

Test: LC50 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte > 10.8 mg/l

Test: LC50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen > 5000 mg/kg - Quelle: OECD 402

Test: LC0 - Weg: Einatembarer Dampf - Spezies: Kaninchen = 23.5 mg/l - Quelle: OECD 403

Test: ATE - Weg: Oral > 5000 mg/kg

Test: ATE - Weg: Einatembarer Dampf > 23.5 mg/l - Laufzeit: 6 Stunde

Test: ATE - Weg: Haut > 5000 mg/kg

1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether - CAS: 107-98-2

Akute Toxizität

ATE - Oral 3739 mg/kg KG

ATE - Haut 2001 mg/kg KG

ATE - Einatmen (Dämpfe) 30,02 mg/l

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte (männlich) = 3739 mg/kg - Quelle: OECD 401

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte (weiblich) = 4277 mg/kg - Quelle: OECD 401

Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen > 2000 mg/kg

Test: LC50 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte > 5 mg/l - Laufzeit: 4h

Test: LC50 - Weg: Einatembarer Dampf - Spezies: Ratte (Male, female) = 30.02 mg/l - Laufzeit: 4h - Quelle: OECD 403

Test: ATE - Weg: Oral = 3739 mg/kg

Test: ATE - Weg: Einatembarer Dampf = 30.02 mg/l - Laufzeit: 4h

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften:

**Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))
DN 108**

Keine endokrinen Disruptoren in Konzentrationen ≥ 0.1 %.

Andere toxikologische Angaben :

DIACETONE-ALCOOL

Augenkontakt :

Verursacht eine schwere Augenreizung

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität**

Im Einklang mit der GLP verwenden, nicht herumliegen lassen.

DN 108

Nicht eingestuft für Umweltgefahren

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

DIACETONE-ALCOOL - CAS: 123-42-2

a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische > 100 mg/l - Dauer / h: 96 - Anmerkungen: *Oryzias latipes*, OECD 203

Endpunkt: EC50 - Spezies: *Daphnia* > 1000 mg/l - Dauer / h: 48 - Anmerkungen: *Daphnia magna*, OECD 202

Endpunkt: ErC50 - Spezies: Algen > 1000 mg/l - Dauer / h: 72 - Anmerkungen: *Pseudokirchnerella subcapitata*, OECD 201

Endpunkt: EC10 - Spezies: Wasserpflanzen = 429 mg/l - Dauer / h: 72 - Anmerkungen: *Pseudokirchneriella subcapitata*

b) Chronische aquatische Toxizität:

Endpunkt: NOEC - Spezies: *Daphnia* = 100 mg/l - Dauer / h: 504

Endpunkt: NOEC - Spezies: Algen = 1000 mg/l - Dauer / h: 72 - Anmerkungen: *Raphidocelis subcapitata*

2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2 - CAS: 108-65-6

a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: EC50 - Spezies: Wasserpflanzen > 1000 mg/l - Dauer / h: 72 - Anmerkungen: *Selenastrum capricornutum*, OECD 201

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische = 134 mg/l - Dauer / h: 96 - Anmerkungen: *Oncorhynchus mykiss*, OECD 203

Endpunkt: EC50 - Spezies: Wirbellosen > 500 mg/l - Dauer / h: 48 - Anmerkungen: *Daphnia magna*

b) Chronische aquatische Toxizität:

Endpunkt: NOEC - Spezies: Fische = 47.5 mg/l - Dauer / h: 336 - Anmerkungen: *Oryzias latipes*, OECD 204

Endpunkt: NOEC - Spezies: Wirbellosen > 100 mg/l - Dauer / h: 504 - Anmerkungen: *Daphnia magna*, OECD 202

1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether - CAS: 107-98-2

a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische > 1000 mg/l - Dauer / h: 96 - Anmerkungen: *Leuciscus idus*, LC/EC/IC50

Endpunkt: LC50 - Spezies: *Daphnia* > 1000 mg/l - Dauer / h: 48 - Anmerkungen: LC/EC/IC50

**Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))
DN 108**

Endpunkt: LC50 - Spezies: Algen > 1000 mg/l - Anmerkungen: LC/EC/IC50

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische < 4600 mg/l - Dauer / h: 96 - Anmerkungen: Leuciscus idus

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

DIACETONE-ALCOOL - CAS: 123-42-2

Biologische Abbaubarkeit: Schnell abbaubar - Dauer: 21 Tage - %: 98.51

Biologische Abbaubarkeit: Biologischer Sauerstoffbedarf (BSB) - Anmerkungen: 0.07 g O./g substance

Biologische Abbaubarkeit: Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) - Anmerkungen: 2.11 g O./g substance

2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2 - CAS: 108-65-6

Biologische Abbaubarkeit: Biologischer Sauerstoffbedarf (BSB) - Test: OECD 301F - Dauer: 28

Tage - %: 83% - Anmerkungen: ISO 9408; 92/69/CEE, C.4-D

1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether - CAS: 107-98-2

Biologische Abbaubarkeit: Schnell abbaubar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

DIACETONE-ALCOOL - CAS: 123-42-2

8 -0.09

Log Pow 1.9 - Anmerkungen: OECD 117

2-Methoxy-1-methylethylacetat; 1-Methoxypropylacetat-2 - CAS: 108-65-6

BCF < 100

Log Pow < 3

1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether - CAS: 107-98-2

Log Pow 0.37

12.4. Mobilität im Boden

DIACETONE-ALCOOL - CAS: 123-42-2

Log Koc 0.52

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

vPvB-Stoffe: Keine - PBT-Stoffe: Keine

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine endokrinen Disruptoren in Konzentrationen ≥ 0.1 %.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Nach Möglichkeit wiederverwerten. Behördlich zugelassenen Deponien oder Verbrennungsanlagen zuführen. Entsprechend den geltenden örtlichen und nationalen Bestimmungen vorgehen.

Abfallschlüssel (Entscheidung 2001 / 573 / CE, Richtlinie 2006 / 12 / EWG, Richtlinie 94 / 31 / EWG für gefährliche Abfälle):

14 06 03* andere Lösemittel und Lösemittelgemische

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer**

ADR-UN Number: 1993

Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))

DN 108

IATA-UN Number: 1993

IMDG-UN Number: 1993

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR-Shipping Name: ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.
(2-methoxy-1-methylethylacetat; 1-methoxypropylacetat-2,
diacetone-alcool)

IATA-Shipping Name: ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.
(2-methoxy-1-methylethylacetat; 1-methoxypropylacetat-2,
diacetone-alcool)

IMDG-Shipping Name: ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.
(2-methoxy-1-methylethylacetat; 1-methoxypropylacetat-2,
diacetone-alcool)

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR-Class: 3

ADR - Gefahrennummer: 30

IATA-Class: 3

IATA-Label: 3

IMDG-Class: 3

14.4. Verpackungsgruppe

ADR-Packing Group: III

IATA-Packing group: III

IMDG-Packing group: III

14.5. Umweltgefahren

ADR-Umweltbelastung: Nein

IMDG-Marine pollutant: Nein

IMDG-EmS: F-E , S-E

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR-Subsidiary hazards: -

ADR-S.P.: 274 601 640E

ADR-Beförderungskategorie (Tunnelbeschränkungscode): 3
(D/E)

IATA-Passenger Aircraft: 355

IATA-Subsidiary hazards: -

IATA-Cargo Aircraft: 366

IATA-S.P.: A3

IATA-ERG: 3L

IMDG-Subsidiary hazards: -

IMDG-Stowage and handling: Category A

IMDG-Segregation: -

Q.L.: 5L

Q.E.: E1

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

N.A.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))
DN 108**

RL 98/24/EG (Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit)
RL 2000/39/EG (Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte)
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
Verordnung (EG) Nr. 790/2009 (1. ATP CLP) und (EU) Nr. 758/2013
Verordnung (EU) Nr. 286/2011 (2. ATP CLP)
Verordnung (EU) Nr. 618/2012 (3. ATP CLP)
Verordnung (EU) Nr. 487/2013 (4. ATP CLP)
Verordnung (EU) Nr. 944/2013 (5. ATP CLP)
Verordnung (EU) Nr. 605/2014 (6. ATP CLP)
Verordnung (EU) Nr. 2015/1221 (7. ATP CLP)
Verordnung (EU) Nr. 2016/918 (8. ATP CLP)
Verordnung (EU) Nr. 2016/1179 (9. ATP CLP)
Verordnung (EU) Nr. 2017/776 (10. ATP CLP)
Verordnung (EU) Nr. 2018/669 (11. ATP CLP)
Verordnung (EU) Nr. 2018/1480 (13. ATP CLP)
Verordnung (EU) Nr. 2019/521 (12. ATP CLP)
Verordnung (EU) Nr. 2020/217 (14. ATP CLP)
Verordnung (EU) Nr. 2020/1182 (15. ATP CLP)
Verordnung (EU) Nr. 2021/643 (16. ATP CLP)
Verordnung (EU) Nr. 2021/849 (17. ATP CLP)
Verordnung (EU) Nr. 2022/692 (18. ATP CLP)

Beschränkungen zum Produkt oder zu den Inhaltsstoffen gemäß Anhang XVII der Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) und nachfolgenden Änderungen:

Beschränkungen zum Produkt:

Beschränkung 3

Beschränkung 40

Beschränkungen zu den Inhaltsstoffen gemäß:

Beschränkung 30

Beschränkung 75

Aufgelistet oder der folgenden internationalen Inventare entsprechend:

N.A.

Etikettierung von Reinigungsmitteln (Verordnung EG Nr. 648/2004 und 907/2006) :

N.A.

Kennzeichnung von Bioziden (Verordnungen 1896/2000, 1687/2002, 2032/2003, 1048/2005, 1849/2006, 1451/2007 und Richtlinie 98/8/EG):

N.A.

N.A.

Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))

DN 108

Wo möglich auf die folgenden Normen Bezug nehmen:

EWG Richtlinie 2003/105/EEC ('Aktivitäten, bei denen es zu gefährlichen Unfällen kommen kann') und nachfolgende Ergänzungen .

Ministerialerlass 1999/13/EG (FOV Richtlinie)

RL 2004/42/EG (FOV Richtlinie)

Anordnungen zu der Richtlinie EU 2012/18 (Seveso III):

Seveso III Kategorie gemäß dem Anhang 1, Teil 1

Das Produkt gehört zur Kategorie: P5c

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nein

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

N.A.: Not Applicable or Not Available / nicht verfügbar oder nicht anwendbar

Text der verwendeten Sätze im Absatz 3:

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

| Gefahrenklasse und Gefahrenkategorie | Code | Beschreibung |
|--------------------------------------|-------|---------------------------------------------------------------------|
| Flam. Liq. 3 | 2.6/3 | Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3 |
| Eye Irrit. 2 | 3.3/2 | Reizung der Augen, Kategorie 2 |
| Repr. 2 | 3.7/2 | Reproduktionstoxizität, Kategorie 2 |
| STOT SE 3 | 3.8/3 | Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3 |

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde vollständig gemäß Verordnung 2020/878 angepasst.

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:

Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)) DN 108

| Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 | Einstufungsverfahren |
|------------------------------------------------|-----------------------------|
| Flam. Liq. 3, H226 | auf der Basis von Prüfdaten |
| Eye Irrit. 2, H319 | Berechnungsmethode |
| Repr. 2, H361d | Berechnungsmethode |
| STOT SE 3, H335 | Berechnungsmethode |
| STOT SE 3, H336 | Berechnungsmethode |

Diese Unterlagen wurden von einem Fachmann mit entsprechender Ausbildung abgefasst.

Hauptsächliche Literatur:

- ECDIN - Daten- und Informationsnetz über umweltrelevante Chemikalien - Vereinigtes Forschungszentrum, Kommission der Europäischen Gemeinschaft
- SAX's GEFÄHRLICHE EIGENSCHAFTEN VON INDUSTRIELLEN SUBSTANZEN - Achte Auflage - Van Nostrand Reinold
- CCNL - Anlage 1
- Weitere konsultierte Bibliografie einfügen

Wichtig: Vertraulichkeit. Dieses Dokument enthält vertrauliche Informationen, die Eigentum der Gesellschaft Socomore sind. Unter Vorbehalt anders bestimmend gesetzlicher Bestimmungen sollten die Verbreitung, Veröffentlichung oder Weitergabe dieses Dokuments – ganz oder teilweise – auf klar bestimmte Personen beschränkt werden. Entweder weil letztere das Produkt benutzen, oder zu HSE-Informationszwecken. Jede Verbreitung dieses Dokuments – außerhalb dieses Rahmens und ohne unsere schriftliche Einwilligung – ist ausdrücklich untersagt.

Socomore empfiehlt dringend jedem Empfänger dieses Sicherheitsdatenblattes, es aufmerksam durchzulesen und – falls erforderlich oder angebracht – Experten im relevanten Bereich hinzuziehen, um die darin enthaltenen Informationen und insbesondere die eventuell mit diesem Produkt verbundenen Gefahren zu verstehen. Der Anwender muss sich vergewissern, dass diese Informationen konform und vollständig sind, um deren geplante Verwendung zu einem besonderen Zweck zu erfüllen. Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse zum oben angegebenen Datum. Sie beziehen sich ausschließlich auf das angezeigte Produkt und stellen keine Gewährleistung für eine besondere Qualität dar. Es obliegt dem Käufer/Anwender, sicherzustellen, dass er im Rahmen seiner Tätigkeit die geltenden Rechtsvorschriften einhält.

Diese Informationen werden als korrekt angesehen, sie erheben jedoch keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Sie dienen nur als Richtlinie, die auf dem aktuellen Kenntnisstand des Stoffes oder Gemisches basiert und im Rahmen der für das Produkt geeigneten Sicherheitsvorkehrungen anwendbar ist.

- ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
- ATE: Schätzung Akuter Toxizität
- ATEGemisch: Schätzwert der akuten Toxizität (Gemische)

**Sicherheitsdatenblatt (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH))
DN 108**

| | |
|-------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| CAS: | Chemical Abstracts Service (Abteilung der American Chemical Society) |
| CLP: | Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung |
| DNEL: | Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau (DNEL) |
| EINECS: | Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe |
| GefStoffVO: | Gefahrstoffverordnung |
| GHS: | Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien |
| IATA: | Internationale Flug-Transport-Vereinigung (IATA) |
| IATA-DGR: | Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter der Internationalen Flug-Transport-Vereinigung (IATA) |
| ICAO: | Internationale Zivilluftfahrtorganisation (ICAO) |
| ICAO-TI: | Technische Anleitungen der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation (ICAO) |
| IMDG: | Gefahrgutkennzeichnung für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr (IMDG-Code) |
| INCI: | Internationale Nomenklatur für kosmetische Inhaltsstoffe (INCI) |
| KSt: | Explosions-Koeffizient |
| LC50: | Letale Konzentration für 50 Prozent der Testpopulation |
| LD50: | Letale Dosis für 50 Prozent der Testpopulation |
| LTE: | Langfristige Exposition |
| PNEC: | Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC-Wert) |
| RID: | Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr |
| STE: | Kurzzeitexposition |
| STEL: | Grenzwert für Kurzzeitexposition |
| STOT: | Zielorgan-Toxizität |
| STOT SE: | May cause drowsiness or dizziness |
| TLV: | Arbeitsplatzgrenzwert |
| TWA: | Zeit gemittelte |
| TWATLV: | Schwellenwert für zeitgemittelten 8-Stunden-Zag (TWATLV) (ACGIH-Standard) |
| WGK: | Wassergefährdungsklasse |